

Der Gemeinderat wurde aufgrund der Artikel 21 und 22 des Gemeindedekrets vom 23. April 2018 vorschriftsmäßig einberufen, um über die Punkte der Tagesordnung, aufgestellt durch das Gemeindegremium in seiner Sitzung vom 11. April 2019, zu beraten und zu beschließen.

Anwesend waren Frau DHUR Marion, **Bürgermeisterin**, Frau HOUSCHEID Sonja, Frau THEIS Erika, **Schöffinnen**, Herr DOLLENDORF Serge, **Schöffe**, Herr KLEIS André, Herr WIESEN Helmuth, Frau KAUT Nadja, Herr SCHWALL Ralph, Herr SCHMITZ Romano, Herr REUTEN Helmuth, Frau WIRTZFELD Monique und Frau GENNEN Monique, **Gemeinderatsmitglieder**.
P. SCHÖSSLER, Generaldirektor.

In öffentlicher Sitzung.

Punkt 1.- Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 28. März 2019 - Annahme.

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST einstimmig, das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 28. März 2019 anzunehmen.

Punkt 2.- Haushaltsabänderung Nr.1 der Kirchenfabrik Burg-Reuland für das Jahr
----- 2019: Billigung.

DER GEMEINDERAT,

Aufgrund des Dekretes vom 19. Mai 2008 über die materielle Organisation und die Funktionsweise der anerkannten Kulte, Artikel 33;

Aufgrund des Erlasses der Regierung vom 13. November 2008 über die finanzielle Verwaltung der Kirchenfabriken;

Aufgrund der Haushaltsabänderung Nr.1, die der Rat der Kirchenfabrik Burg-Reuland in der Sitzung vom 25.02.2019 für das Haushaltsjahr 2019 festgelegt hat;

In der Erwägung, dass die diesbezüglichen Unterlagen dem Bischof der Diözese am 27.02.2019 zugestellt wurden;

Aufgrund der am 08.03.2019 bei der Gemeinde eingegangenen Stellungnahme des Bischofs vom 05.03.2019

In der Erwägung, dass der Bischof besagte Haushaltsabänderung Nr.1 für das Haushaltsjahr 2019 ohne Bemerkung genehmigt hat;

In der Erwägung, dass die Haushaltsabänderung Nr.1 für das Haushaltsjahr 2019 wie sie vom Kirchenfabrikrat festgelegt worden ist, folgende Beträge aufweist:

In Erwägung, dass die vorliegende Haushaltsabänderung Nr.1 gebilligt werden kann;

Nach Erläuterungen durch die zuständige Schöffin, Frau Theis;

In Anbetracht, dass Herr Dollendorf betont, dass seine Zustimmung dem konstruktivem Gespräch mit den Kirchenfabriken anlässlich der am Vortag stattgefundenen Versammlung mit den Kirchenfabriken geschuldet ist;

BESCHLIESST einstimmig:

Art.1.: die Haushaltsabänderung Nr.1, welche von der Kirchenfabrik Burg-Reuland am 25.02.2019 beschlossen wurde, wird gebilligt. Die Haushaltsabänderung weist folgende Beträge auf:

Art.2.- Der vorliegende Beschluss ergeht mit der Normalpost an:

- den Kirchenfabrikrat der Pfarre Burg-Reuland
- der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft
- den Herrn Bischof von Lüttich.

Punkt 3.- Ländliche Entwicklung: Tätigkeitsbericht und Jahresbericht 2018 –
----- Billigung.

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST einstimmig:

- 1) Vorliegenden Jahresbericht 2018 betreffend Ländliche Entwicklung und den Tätigkeitsbericht der ÖKLE für das Jahr 2018 zu billigen;
- 2) Den für die Ländliche Entwicklung zuständigen Instanzen der Wallonischen Region vorliegenden Beschluss zur Kenntnisnahme zu übermitteln.

Punkt 4.- Genehmigung des Partnerschaftsabkommens mit dem Naturpark Hohes Venn
----- Eifel bei der Durchführung des Projektes zur Ressourcenschonung im Bereich
Landwirtschaft – Kenntnisnahme des Beschlusses des Gemeindegremiums
vom 21. März 2019.

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST einstimmig, den Beschluss des Gemeindegremiums vom 21. März 2019
betreffend Genehmigung des Partnerschaftsabkommens mit dem Naturpark Hohes Venn Eifel
bei der Durchführung des Projektes zur Ressourcenschonung im Bereich Landwirtschaft ZU
RATIFIZIEREN.

Punkt 5.- AIVE –Generalversammlung vom 30. April 2019.

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST einstimmig:

- 1) sein Einverständnis zu den auf der Tagesordnung der Generalversammlung des Sektors Verwertung und Sauberkeit der AIVE vom 30. April 2019 eingetragenen Punkte zu geben, so wie diese in der Einberufung und unter den entsprechenden Beschlussvorschlägen eingetragen sind;
- 2) die gemäß Beschluss des Gemeinderates vom 28. Januar 2019 als Vertreter der Gemeinde bezeichneten Delegierten zu beauftragen, den vorliegenden Beschluss in unveränderter Form anlässlich der Generalversammlung der AIVE vom 30. April 2019 wiederzugeben.
- 3) das Gemeindegremium zu beauftragen, die Durchführung des vorliegenden Beschlusses zu gewährleisten und eine für gleichlautend bescheinigte Abschrift desselben am Gesellschaftssitz der Interkommunalen AIVE mindestens drei Tage vor der Abhaltung der Generalversammlung zu hinterlegen.

Punkt 6.- Musikakademie der Deutschsprachigen Gemeinschaft – außerordentliche
----- Generalversammlung vom 23. Mai 2019.

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST einstimmig:

- 1) Sein Einverständnis zu den verschiedenen auf der Tagesordnung der außerordentlichen Generalversammlung der Interkommunalen „Musikakademie der Deutschsprachigen Gemeinschaft“ vom 23. Mai 2019 eingetragenen Punkte zu geben, so wie diese in der Einberufung und unter den üblichen Anlagen eingetragen sind;
- 2) Die gemäß Beschluss des Gemeinderates vom 28. Januar 2019 als Vertreter der Gemeinde bezeichneten Delegierten zu beauftragen, den vorliegenden Beschluss in unveränderter Form anlässlich der außerordentlichen Generalversammlung der Interkommunalen „Musikakademie der Deutschsprachigen Gemeinschaft“ vom 23. Mai 2019 wiederzugeben;
- 3) Das Gemeindegremium zu beauftragen, die Durchführung des vorliegenden Beschlusses zu gewährleisten und eine beglaubigte Abschrift desselben an die Interkommunale „Musikakademie der Deutschsprachigen Gemeinschaft“ zu senden.

Punkt 7.- Auftragsvergabe für Arbeiten im Bereich der öffentlichen Beleuchtung –
----- Erneuerung der Mitgliedschaft der Gemeinde in der Ankaufszentrale ORES
Assets – Prinzipbeschluss.

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST einstimmig:

Art.1.- Die Mitgliedschaft der Gemeinde Burg-Reuland in der von der Interkommunale ORES Assets geschaffenen Ankaufszentrale für ihren gesamten Bedarf an Arbeiten im Bereich der öffentlichen Beleuchtung zu erneuern, und dies für eine Zeitdauer von 4 Jahren, erneuerbar.

Artikel 2.- Für jedes Projekt zur Erneuerung veralteter Anlagen/Einrichtung neuer Anlagen, die durch die Ankaufszentrale im Rahmen dieses Mehrjahresauftrags bezeichneten Unternehmer in Anspruch zu nehmen.

Artikel 3.- Das Gemeindegremium mit der Ausführung vorliegender Beschlussfassung zu beauftragen;

Artikel 4.- Eine Abschrift vorliegender Beschlussfassung ergeht an:

* die Aufsichtsbehörde;

* die Interkommunale INTEROST für entsprechende Vorkehrungen.

Punkt 8.- Tagesstätte V.o.G. Meyerode – Antrag auf finanzielle Unterstützung für das Jahr
----- 2019.

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST einstimmig, der Tagesstätte V.o.G. Meyerode für das Jahr 2019 einen Zuschuss in Höhe von 125,00 € zu gewähren.

Punkt 9. V.o.G. „Herz, Sport und Gesundheit“ – St.Vith – Antrag auf finanzielle
----- Unterstützung für das Jahr 2019.

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST einstimmig der V.o.G. „Herz, Sport und Gesundheit“, Luxemburgerstraße 22 in 4780 ST.VITH einen Zuschuss von 125,00 Euro für das Jahr 2019 zu gewähren.

Punkt 10.- Landwirtschaftlicher Betriebshilfsdienst „Ardennen – Eifel“ VoG – Antrag auf
----- finanzielle Unterstützung für das Jahr 2019.

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST einstimmig, dem Landwirtschaftlichen Betriebshilfsdienst „Ardennen – Eifel“ VoG für das Jahr 2019 einen Zuschuss in Höhe von $40 \times 4 \text{ €} = 160,00 \text{ €}$ zu gewähren.

Punkt 11.- Unterstützungskomitee des Rettungshubschraubers C.M.H. (Bra-sur-Lienne) -
----- Antrag auf finanzielle Unterstützung für das Jahr 2019.

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST einstimmig, dem Unterstützungskomitee des Rettungshubschraubers C.M.H. (Bra-sur-Lienne) für das Jahr 2019 einen Zuschuss in Höhe von 500,00 € zu gewähren.

Punkt 12.- Schreiben von Agra Ost VoG betreffend Mitgliedschaft der Gemeinde Burg-
----- Reuland.

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST einstimmig, oben genannter Vereinigung für das Jahr 2019 einen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 50,00 € zu entrichten.

Punkt 13.- ORES Assets –Generalversammlung vom 29. Mai 2019.

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST einstimmig:

1. sein Einverständnis zu den auf der Tagesordnung der Generalversammlung der Interkommunalen ORES Assets vom 29. Mai 2019 eingetragenen Punkte zu geben, so wie diese in der Einberufung und unter den entsprechenden Beschlussvorschlägen eingetragen sind;
2. die gemäß Beschluss des Gemeinderates vom 28. Januar 2019 als Vertreter der Gemeinde bezeichneten Delegierten zu beauftragen, den vorliegenden Beschluss in unveränderter Form

anlässlich der Generalversammlung der Interkommunalen ORES Assets vom 21. 29. Mai 2019 wiederzugeben.

3. das Gemeindegremium zu beauftragen, die Durchführung vorliegenden Beschlusses zu gewährleisten und eine für gleichlautend bescheinigte Abschrift desselben am Gesellschaftssitz der Interkommunalen ORES Assets mindestens drei Tage vor der Abhaltung der Generalversammlung zu hinterlegen.

Punkt 14.- Öffentlicher Wohnungsbau Eifel – Bezeichnung eines Gemeindevertreters
----- für den Verwaltungsrat.

DER GEMEINDERAT

UND BESCHLIESST infolgedessen:

- 1) Frau Sonja HOUSCHEID, 1. Schöffin der Gemeinde Burg-Reuland, Eichweg Maldingen 9 als Gemeindevertreterin für den Verwaltungsrat der Gen.m.b.H. „Öffentlicher Wohnungsbau Eifel“ zu bezeichnen;
- 2) Das vorgenannte Mandat endet beim Verlust des Mandates als Mitglied des Gemeinderates der Gemeinde Burg-Reuland, anlässlich der kommenden Erneuerung der Gemeinderäte oder durch die Zurückziehung des Mandats durch den Gemeinderat;
- 3) Eine Ausfertigung des vorliegenden Beschlusses ergeht an die Gen.m.b.H. „Öffentlicher Wohnungsbau Eifel“ mit Sitz in 4780 St. Vith, Mühlenbachstraße 13.

Punkt 15.- V.o.G. Wohnraum für Alle – Bezeichnung eines Gemeindevertreters für die
----- Generalversammlung.

DER GEMEINDERAT

UND BESCHLIESST infolgedessen:

- 1) Frau Sonja HOUSCHEID, 1. Schöffin der Gemeinde Burg-Reuland, Eichweg Maldingen 9 als Gemeindevertreterin für die Generalversammlung der V.o.G. Wohnraum für Alle zu bezeichnen;
- 2) Das vorgenannte Mandat endet beim Verlust des Mandates als Mitglied des Gemeinderates der Gemeinde Burg-Reuland, anlässlich der kommenden Erneuerung der Gemeinderäte oder durch die Zurückziehung des Mandats durch den Gemeinderat;
- 3) Gegenwärtige Beschlussfassung wird der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft zwecks Ausübung der Verwaltungsaufsicht und der V.o.G. Wohnraum für Alle zur weiteren Veranlassung zugestellt.

Punkt 16.- V.o.G. Wohnraum für Alle – Bezeichnung eines Gemeindevertreters für den
----- Verwaltungsrat.

DER GEMEINDERAT

UND BESCHLIESST infolgedessen:

- 1) Frau Sonja HOUSCHEID, 1. Schöffin der Gemeinde Burg-Reuland, Eichweg Maldingen 9 als Gemeindevertreterin für den Verwaltungsrat der V.o.G. Wohnraum für Alle zu bezeichnen;
- 2) Das vorgenannte Mandat endet beim Verlust des Mandates als Mitglied des Gemeinderates der Gemeinde Burg-Reuland, anlässlich der kommenden Erneuerung der Gemeinderäte oder durch die Zurückziehung des Mandats durch den Gemeinderat;
- 3) Gegenwärtige Beschlussfassung wird der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft zwecks Ausübung der Verwaltungsaufsicht und der V.o.G. Wohnraum für Alle zur weiteren Veranlassung zugestellt.

Punkt 17.- Mitteilungen und Fragen an das Gemeindegremium.

- Interessenten für die Schul- und die Finanzkommission:

* Schulkommission: Nadja Kaut, Monique Coumont, Sonja Houscheid, Marion Dhur;

* Finanzkommission: Serge Dollendorf, Marion Dhur, Erika Theis, Sonja Houscheid, Helmuth Reuten, Romano Schmitz, Ralph Schwall.

- Termin zur Besichtigung der Wasseraufbereitungsanlage Commanster: Freitag, 14.06.2019, Treffpunkt: 19 Uhr Gemeindehaus Thommen.
- Frage nach der Eröffnung der Ravel Strecke Auel-Oudler: Planung in Händen der MET.
- nächste Sitzung: Mittwoch, den 29. Mai 2019.

Der Generaldirektor,
gez. P. SCHÖSSLER

Die Vorsitzende,
gez. M. DHUR
